

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Abkürzungsverzeichnis | II |
| Symbolverzeichnis | II |
| Abbildungsverzeichnis | II |
| Tabellenverzeichnis | II |
| 1 Kapitel | 1 |
| 1.1 Unterkapitel | 1 |
| Glossar | 2 |

Abkürzungsverzeichnis

Abb. Abbildung

CRISP-DM *Cross Industry Standard Process for Data Mining*

Symbolverzeichnis

λ Eine beliebige Zahl, mit der der nachfolgende Ausdruck multipliziert wird.

φ Ein beliebiger Winkel.

π Die Kreiszahl.

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Phasen des CRISP-DM Vorgehensmodell 1

Tabellenverzeichnis

Tab. 2: Übersicht der Ergebnisse der globalen Ausreißeranalyse 1

1 Kapitel

1.1 Unterkapitel

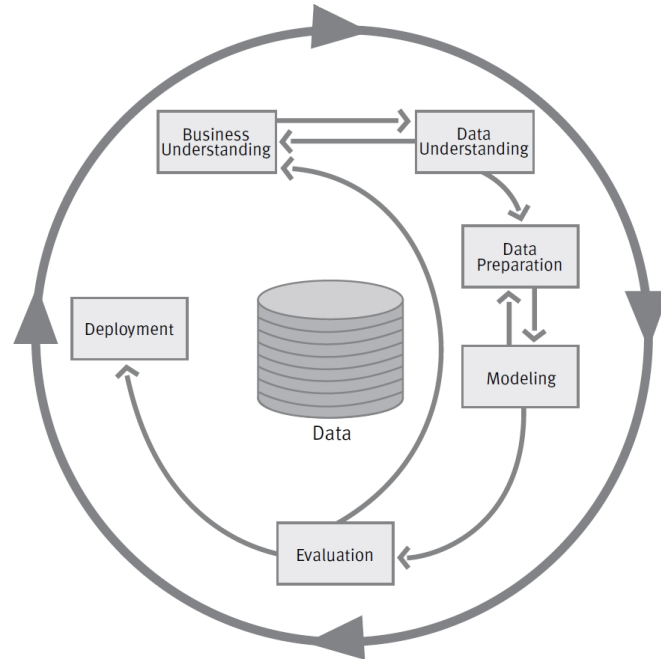


Abb. 1: Phasen des CRISP-DM Vorgehensmodell
(Quelle)

$$x_k^{(i)} \text{ ist Ausreißer} \Leftrightarrow |x_k^{(i)} - \bar{x}^{(i)}| > m * \sigma^{(i)} \quad (1)$$

Test Test Test Active Directory.

Tab. 2: Übersicht der Ergebnisse der globalen Ausreißeranalyse

| | 2σ | 3σ | $4, 5\sigma$ | 6σ |
|-----------------------------|-----------|-----------|--------------|-----------|
| Anzahl Fälle mit Ausreißern | 700 | 380 | 183 | 90 |

Glossar

Active Directory

Active Directory ist in einem Windows 2000/" "Windows Server 2003-Netzwerk der Verzeichnisdienst, der die zentrale Organisation und Verwaltung aller Netzwerkressourcen erlaubt. Es ermöglicht den Benutzern über eine einzige zentrale Anmeldung den Zugriff auf alle Ressourcen und den Administratoren die zentral organisierte Verwaltung, transparent von der Netzwerktopologie und den eingesetzten Netzwerkprotokollen. Das dafür benötigte Betriebssystem ist entweder Windows 2000 Server oder Windows Server 2003, welches auf dem zentralen Domänencontroller installiert wird. Dieser hält alle Daten des Active Directory vor, wie z.B. Benutzer-namen und Kennwörter.